

der SED geworden. Herr Wurche erklärte weiter, daß in allen Bezirks- und Kreisleitungen der SED Beauftragte zur Überwachung der übrigen Parteien eingerichtet worden seien. Er hob ausdrücklich hervor, daß die LDP auf Weisung der SED diejenigen Personen für die kommunistischen Ziele einspannen soll, die diesen Zielen nach ihrem Herkommen und Beruf ablehnend gegenüberstehen. Die LDP ist, wie auch die übrigen Parteien, nur noch eine Untergruppe der SED.

Aussage Werner Wurche vom 14. Oktober 1954

In den LDP-Informationen, dem Mitteilungsblatt der Parteileitung, bestätigt der Parteivorsitzende Dr. L o c h in dem Artikel „Die Aufgaben der Liberal-Demokratischen Partei Deutschlands⁴⁴ die Gleichschaltung mit den Zielen der SED. Gleichzeitig legte er als eigentliche Aufgabe der Partei fest, den Mittelstand für diese Ziele zu gewinnen und die Mitglieder zu kollektivem Denken und Handeln zu erziehen.

LDP-Informationen Nr. 9/53, Seite 155 ff.

Die „National-Demokratische Partei Deutschlands⁴⁴ und die „Demokratische Bauernpartei⁴⁴ sind von beauftragten kommunistischen Funktionären mit dem Ziele gegründet worden, Gewerbetreibende, Handwerker und Bauern unter Vortäuschung einer echten Interessenvertretung für die Ziele der kommunistischen SED einzuspannen.

Herr Paul Weidner aus Spremberg, seit 1946 Angehöriger der SED, bestätigt, daß er zur